



Öffentliche Stellenausschreibung

Im Jahr 1991 gegründet, hat sich die Universität Potsdam in der Wissenschaftslandschaft fest etabliert und sich zu einem herausragenden Wirtschaftsfaktor und Entwicklungsmotor für die Region entwickelt. Sie ist drittmittelstark, mehrfach prämiert in der Lehre, verfügt über eine serviceorientierte Verwaltung und wurde als familienfreundlich ausgezeichnet. Rund 20.000 Studierende und 3.000 Beschäftigte arbeiten an drei Standorten – Am Neuen Palais, Griebnitzsee und Golm – an einer der am schönsten gelegenen akademischen Einrichtungen Deutschlands.

An der **Universität Potsdam** ist im **Zentrum für Informationstechnologie und Medienmanagement (ZIM)** zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** folgende Stelle **unbefristet** zu besetzen:

IT-Systemmanager/-in (w/m/d)

Kenn-Nr. 33/2026

Die Arbeitszeit umfasst 40 Wochenstunden (100 %); die Eingruppierung erfolgt nach Entgeltgruppe 13 der Entgeltordnung zum TV-Länder.

Ihr Arbeitsbereich:

Das ZIM - Zentrum für Informationstechnologie und Medienmanagement - versorgt die Universität Potsdam mit IT-Infrastrukturen, technischem Equipment sowie Medien- und IT-Dienstleistungen. Im Kontext der Landesinitiative Forschungsdatenmanagement Brandenburg (<https://fdm-bb.de>) bietet es gemeinsame Dienste zum Management sowie zur Archivierung und Publikation von Forschungsdaten an.

Ihr Aufgabengebiet umfasst:

- selbstständige und eigenverantwortliche Konzeptentwicklung und -umsetzung des Betriebs hochschulübergreifender IT-Anwendungen (brandenburgische Forschungsdatendienste)
- Konzeption und Administration der bedarfsorientierten Infrastrukturen, sowie Beratung und Unterstützung im Second & Third Level Support für Forschungsnutzende
- Mitarbeit im gemeinsamen Forschungsdaten-Team des ZIM und der Universitätsbibliothek und Zusammenarbeit mit der Kompetenzstelle Forschungsdatenmanagement in Brandenburg

Sie bringen Folgendes mit:

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium in der Fachrichtung Informatik oder Wirtschaftsinformatik oder in einer vergleichbaren, einschlägigen Fachrichtung
- mehrjährige Erfahrung im Betrieb von Web-Anwendungen
- sehr gute Kenntnisse im Umgang mit Linux-Server-Betriebssystemen und Web-Servern (Ubuntu Server, Apache HTTP Server, Load balancing, Reverse Proxy) sowie in der Systemautomatisierung (Ansible, Kubernetes, CI/CD)
- gute Kenntnisse im Betrieb eines OIDC-Servers sowie von JupyterHub
- gute Kenntnisse von Sicherheitskonzepten, Datensicherungsverfahren und Methoden zur Überwachung des IT-Betriebs
- Deutschkenntnisse Niveau C1 gemäß GER, Englischkenntnisse B2

Darüber hinaus sind folgende Kompetenzen wünschenswert:

- praktische Erfahrung in der Arbeit mit Versionsmanagementsystemen wie Git, SVN etc.
- Bereitschaft zur Einarbeitung in neue Werkzeuge und Technologien
- gute Kommunikations- und Teamfähigkeit sowie Kundenorientierung
- strukturierte Arbeitsweise, Fähigkeit zur Abstraktion

Unser Angebot an Sie:

Wir bieten Ihnen ein offenes, familienfreundliches Arbeitsumfeld in kleinen Teams. Als Universität vereinen wir die Entwicklungsstärke einer Lehr- und Forschungseinrichtung mit den attraktiven Arbeitsbedingungen des öffentlichen Dienstes. Die Universität Potsdam ist eine zuverlässige Arbeitgeberin, die ihre Beschäftigten mit vielfältigen Angeboten und Leistungen unterstützt:

- Profitieren Sie von betrieblicher Altersvorsorge, einer Jahressonderzahlung und vermögenswirksamen Leistungen.
- Alle Standorte bieten eine gute Verkehrsanbindung. Sie können einen monatlichen Zuschuss zum ÖPNV-Jobticket erhalten und Campus-Fahrräder nutzen.
- Entwickeln Sie sich und Ihre Kompetenzen in verschiedenen Fortbildungsangeboten weiter; nutzen Sie die vielfältigen Angebote des betrieblichen Gesundheitsmanagements und des Hochschulsports.
- Zur besseren Vereinbarkeit von Beruf, Privatleben und Familie bietet die Universität Potsdam ihren Beschäftigten flexible Arbeitszeiten, anteilige mobile Arbeit (z. B. im Home-Office) sowie die Option zur Arbeit in Teilzeit an. Sie verfügen über 30 Urlaubstage im Jahr (bei einer 5-Tage-Woche) und sind zusätzlich am 24.12. und 31.12. vom Dienst befreit.

Weitere Informationen zur Arbeitgeberin Universität Potsdam finden Sie unter <https://www.uni-potsdam.de/de/arbeiten-an-der-up/arbeitgeberin/uebersicht>

Ihre Bewerbung:

Reichen Sie Ihre Bewerbung mit Anschreiben, tabellarischem Lebenslauf und entsprechenden Qualifikationsnachweisen über das Online-Karriere-Portal der Universität Potsdam ein (**Kenn-Nr. 33/2026**). Bitte stellen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen in einer zusammengefassten pdf-Datei bereit. Die **Bewerbungsfrist** endet am **24.03.2026**.

**Jetzt online bewerben:**

<https://spp.uni-potsdam.de/karriere>

Für nähere Informationen zur ausgeschriebenen Stelle steht Ihnen die stellvertretende ZIM-Leitung, Frau Nadin Weiß, per E-Mail: nadin.weiss@uni-potsdam.de und Telefon: + 49 331 / 977 – 1566, gerne zur Verfügung.

Gern können Sie sich bei Fragen zum Bewerbungsprozess oder bei technischen Problemen per E-Mail an bewerbung@uni-potsdam.de wenden.

Sollten Sie Hochschulabschlüsse außerhalb der EU absolviert haben, reichen Sie bitte die deutsche Übersetzung und [die Bewertung der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen \(ZAB\)](#) ein. Ersatzweise bitten wir Sie um Zusendung eines PDF-Auszuges aus der Datenbank zur [Anerkennung und Bewertung ausländischer Bildungsnachweise \(ANABIN\)](#).

Die Universität Potsdam schätzt die Vielfalt ihrer Mitglieder und verfolgt die Ziele der Chancengleichheit unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Bewerbungen aus dem Ausland und von Personen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht. Die Universität strebt in allen Beschäftigungsgruppen eine ausgewogene Geschlechterrelation an; in Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden Frauen bei gleicher Eignung bevorzugt (§ 7 Absatz 4 BbgHG). Menschen mit Behinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bei Eignungstests und Auswahlgesprächen werden individuelle Nachteilsausgleiche gewährt, die ihrer Behinderung angemessen sind. Sofern ein Mensch mit Behinderung individuelle Nachteilsausgleiche in Anspruch nehmen möchte, teilt er dies bitte im Bewerbungsanschreiben mit.

Potsdam, 20.02.2026